

Der Betrag wurde
 fasse zu Verlaufe
 der festsitzenden Vorläufer zu
 nicht in der
 des Gels
 anzuheben im
 hatte am Sonn
 nicht zahlen
 Verlaufs
 zwar das
 mit dem Bem
 und voraus
 wurde, zahl
 Waldburg
 Verbr
 in Colonie
 mitgeteilt:
 Unter
 während
 an dem
 Topf auf

Maldenburg (Schlesien), 23. Juli. Ueber das
tliche Verbrechen der wahnfinnigen Anna Jung-
Colonie Kirchwiefe bei Langwalderode sei noch
mitgeteilt: Die von der Staatsanwaltschaft
tete Untersuchung hat ergeben, daß die Tochter
Vater während des Schlafes mit einer Axt er-
t, ihn aus dem Bett herausgezogen, das Blut in
Cafee aufgefunden und den Körper durch Verfügen
rhoden in kleine Stücke zerlegt hat. Die Schä-
Unge-
Lehrer-
Schläge-
Leben
waren
fonten
Cafee-
* 8
Unge-
Lehrer-
Schläge-
Leben
waren
fonten
Cafee-
* 8
Unge-

raunlage am Harz, 25. Juli. Ein größlicher in d
fall hat sich der „Magdeb. Sta.“ zufolge in die

... dem Hause gewohnt hat. Die letzte Spur, welche

9. Hafer 1. Sorte $\mathcal{M}$ 14,—, 2. Sorte 13,—. Buchweizen $\mathcal{M}$ 15,35. Kartoffeln, weiße 6 —, rote 7 —.

* Wessel, 27. Juli. Der flane Geschäftsgang, welcher seit einiger Zeit im Handel mit Weibefäße sich sehr macht, scheint jedoch noch nicht einer Belebung entgegenzugehen; indeß wurde bis jetzt die Preislage nicht verändert. Beste Waare in großen Broden steht noch wie vor auf M. 41—42 die 50 Kfl., Mittelsbrode M. 40; kleinere Brode und geringere Waare nach Verhältniß billiger.

Weizen, feiner Winter-	14 80
" engl. / 1. Qual.	14 30
" " 2. "	13 50
Roggen { 1. Qual.	11 80
2. "	10 80
Gerste { Winter-	—
Sommer-	—
Buchweizen { 1. Qual.	—
2. "	—
Hafer { 1. Qual.	12 50
2. "	11 70
Raps { 1. Qual.	19 —
2. "	18 —
Wend (Rüben) { 1. Qual.	18 —
2. "	16 —
Kartoffeln	7 —
(Willes die 100 Rilo.)	
Heu s 500 Rilo	24 —
Roggenstroh "	14 —
Weizenstroh " " "	—

Gravenbroich, 27. Juli. Preise die 100 Ktl.: Winter-
geren hiesiger kleiner 14,60, englischer 14,—, Sommer-
geren 14,—, Roggen 11,50, Weizen-Vorwurf der Sad
10,50 21,50, Roggen Vorwurf der Sad 20,50. Voss-
1 5,—, die 50 Ktl., Grund 3,50, Kiste 3,30. Im
Hagefeld besteht die feste Stimmung für den Weizen-
Roggen-Vorwurf sind auf letztem. *nijchtaem. De.*

27. Juli. (Mittliche Preisfestsetzungen.) Weizen
 tieferer 14,00—15,00 B, fremder 15,00—16,50 B,
 100 Kil. vort. tieferer 12,50—13,00 B, fremder 13,50
 0,00 B. Hafer tieferer 12,50—13,00 B, fremder
 0—14,00 B. (Alles die 100 Kil. und ohne Sch.)
 100 Kil. die 100 Kil. mit Feß in Eisenband vorräthig in
 5000 Kil. 49,— B, Oct. 47,— B, 46,50
 Unverändert.

28. Juni. Fruchtmarkt. Keine Zufuhr.
 29. Juni. Fruchtmarkt. Weizen, inländ. 14,50, fremder 14,75—16,50, Roggen, inländ. 11,50—12,50, fremder 12,75—14,00, Hafer, inländ. 00,00—00,00, fremder 13,00—14,00, Buchweizen 16,00—00,00, Futtergerste 12,00—00,00, Mais 12,00—13,00, Weizenvorfrucht 21,00—22,00, Roggenvorfrucht 18,50—19,50, Weizenfelle 6,40—7,00, gut. Stimmung abwartend. Umsätze betriebliegend.

Freiburg, 27. Juli. Fruchtmarkt. Weizen 1. Sorte 14,25, 2. Sorte 12,75, Gerste 12,—, Buchweizen —, Hafer 14,25, Kaffee 0,00, Senf 4,50, Stroh 425 die 100 Kil. Der Getreidehandel bewegt sich anhaltend in engen Grenzen ohne Aenderung in den Preisen.

